

WIR MACHEN UNSER DING



**21. WÜRZBURGER APHASIE-TAGE**

**VOM 15. – 17. MÄRZ 2018**

**Kongress für Aphasie & Schlaganfall**

Online-Anmeldung unter [www.aphasie-unterfranken.de](http://www.aphasie-unterfranken.de)



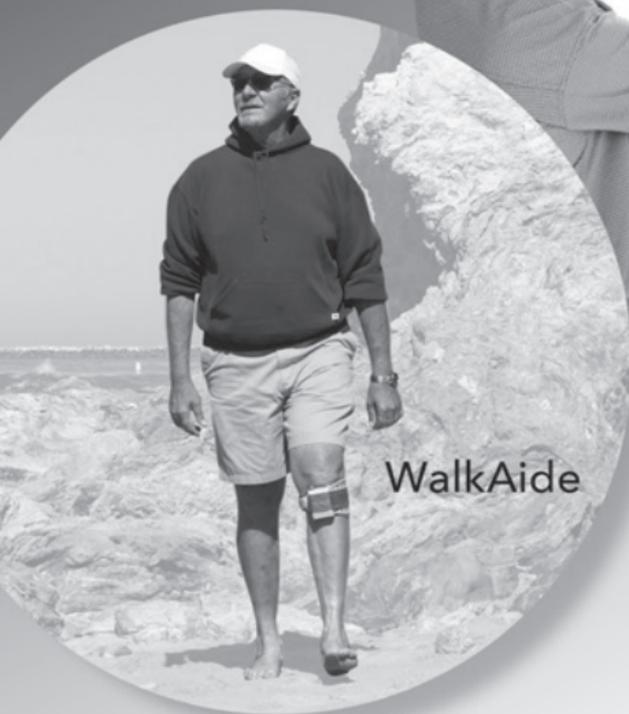
**Zentrum für  
Aphasie & Schlaganfall**  
Unterfranken 

# Nehmen Sie Ihr Leben wieder selbst in die Hand.

Unsere Therapie- und Orthesenkonzepte unterstützen Sie dabei!



ReGrasp



WalkAide

neue myo-elektrische Handorthese **ReGrasp**

Myo-Orthese **WalkAide** bei zentraler Fußhebeschwäche

**Myo-orthetische Technologie** ist u.a. indiziert bei Schlaganfall, multipler Sklerose, Zerebralparese, Schädel-Hirn-Verletzungen, inkompletter Querschnittlähmung, peripheren Lähmungen und weiteren neuroorthopädischen Erkrankungen, bei denen die Muskelfunktion durch die FES-Technologie angesteuert werden kann.

**Pro Walk**

**Rehabilitationshilfen und Sanitätsbedarf GmbH**

Wooogstraße 48, D-63329 Egelsbach

Telefon: (0 61 03) 7 06 42 - 0

Telefax: (0 61 03) 7 06 41 - 39

[www.prowalk.de](http://www.prowalk.de)



ANZEIGE

# INHALTSÜBERSICHT

## ■ **Wir stellen vor**

**Prof. Dr. Harald Pulch & Claudia Neubert:**  
**Dokumentarfilm „Wir machen unser Ding“** ..... Seite 05

## ■ **Donnerstag : 15.03.2018**

**Grußworte ab 17:30 Uhr** ..... Seite 07

**Dokumentarfilm**  
**„Wir machen unser Ding“ ab 18:00 Uhr** ..... Seite 07

**Weinempfang, Imbiss,**  
**Fach- und Bilderausstellung ab 19:00 Uhr** ..... Seite 07

## ■ **Freitag : 16.03.2018**

**Vorträge ab 09:00 Uhr** ..... Seite 08

**Workshops ab 14:30 Uhr** ..... Seite 11

**Austausch & Begegnung ab 19:30 Uhr** ..... Seite 14

## ■ **Samstag : 17.03.2018**

**Vorträge ab 09:00 Uhr** ..... Seite 18

**Podiumsgespräch ab 11:00 Uhr** ..... Seite 19

**Workshops ab 13:30 Uhr** ..... Seite 20

## ■ **Anmeldeunterlagen**

zum Heraustrennen für Post- oder Faxversand  
**(Online unter [www.aphasie-unterfranken.de](http://www.aphasie-unterfranken.de))** ..... Seite 13

## ■ **Informationen**

**Veranstaltungsort, Verpflegung, Anreise, Lageplan** ..... Seite 23

**Veranstalter** ..... Seite 24

**Preise, Bankverbindung, Unterlagen** ..... Seite 26

### **Achtung:**

- *Für einige Workshops weichen wir in die nahegelegene Logopädie-fachschule aus, der wir für ihre freundliche Unterstützung danken.*

## NACHHALTIGE REHA FÜR APHASIEPATIENTEN

Größtmögliche Selbstständigkeit und Eigenverantwortung - das ist unser vorrangiges Ziel bei der Therapie von Patienten mit Aphasie.

Diesem Zweck dient auch das Projekt IBRA (Integrative Berufliche Rehabilitation für Personen mit Aphasie) des Berufsförderungswerks (BfW) Nürnberg, bei dem wir vorbereitend ein individuelles Leistungsprofil erstellen können.

Der maximale Behandlungserfolg und das Wohlbefinden unserer Patienten stehen für uns im Mittelpunkt aller Maßnahmen. Dabei können Sie sich sowohl auf unsere jahrelange medizinisch-therapeutische Kompetenz als auch auf unsere exzellente Service- und Betreuungsqualität verlassen.

Nutzen Sie unser Wissen und unsere Erfahrung, um langfristig gesünder zu leben. Sie erhalten Ruhe und Pflege, um sich ganz auf Ihre Genesung konzentrieren zu können.

**Sprechen Sie uns an - wir sind gerne für Sie da!**

Dr. Becker Kiliani-Klinik  
Schwarzallee 10 . 91438 Bad Windsheim  
Tel. 09841 / 93-0  
[info.kiliani-klinik@dbkg.de](mailto:info.kiliani-klinik@dbkg.de)  
[www.dbkg.de](http://www.dbkg.de) . [www.kiliani-klinik.de](http://www.kiliani-klinik.de)



Anerkanntes  
MS-Rehabilitationszentrum



Zertifizierte  
Qualität  
Rehabilitation  
ISO 9001:2008 plus  
DEGEMED

**TOP**  
REHAKLINIK  
2017

NEUROLOGIE

**TOP**  
REHAKLINIK  
2017

ORTHOPÄDIE

**FOCUS**

DEUTSCHLANDS  
GRÖSSTER REHA-  
KLINIK-VERGLEICH

**FOCUS**

DEUTSCHLANDS  
GRÖSSTER REHA-  
KLINIK-VERGLEICH



## WIR STELLEN VOR : ERÖFFNUNGSFILM



Filmpremiere in Wiesbaden

**Prof. Dr. Harald Pulch & Claudia Neubert:**

**„Wir machen unser Ding...“**

**Dokumentarfilm 2017, 25 Minuten**

**Der Film zeigt sechs Aphasiker im Gespräch mit der Interviewerin. Ausgangspunkt des Gesprächs: jeder spricht darüber, was „sein Ding“ ist. Der Film begleitet die sechs Personen auch in ihre Selbsthilfegruppen im Rhein-Main-Gebiet.**

Der Film des früheren Professors für Filmgestaltung und seiner Therapeutin nahm seinen Anfang in der Sprachtherapie. Claudia Neubert ließ nicht locker, obwohl Harald Pulch glaubte, „nie wieder“ einen Film machen zu können. Schließlich wuchs seine Überzeugung: ich kann es immer noch!

Frühere Studenten von Prof. Dr. Harald Pulch waren begeistert und gaben ihre Arbeitskraft z. B. als Kameraleute, andere spendeten z. B. einen Schneideplatz. Sponsoren, z. B. die AOK oder der BRA-Landesverband Hessen förderten mit Geld. Jetzige Weggefährten von Prof. Dr. Harald Pulch nahmen das Filmteam mit zu ihren Selbsthilfegruppen. Aktuelle und frühere Patienten von Claudia Neubert öffneten die Türen zu ihrem Wohnzimmer. Claudia Neubert durfte sie befragen, während das Filmteam filmte. Entstanden ist ein intimes Portrait, was es heißen kann, mit Aphasie zu leben.

**Wir zeigen den Film auch am Samstag, 17. März um 11 Uhr. Prof. Dr. Harald Pulch und Claudia Neubert sowie anwesende Mitwirkende erzählen vom „making of“ und beantworten Fragen aus dem Publikum.**

## WIR STELLEN VOR : AUSSTELLUNG



### **Ausstellung: Hier geht's lang!** von Prof. Dr. Harald Pulch

Der Filmmacher und Fotograf Prof. Dr. Harald Pulch aus Wiesbaden hatte 2009 einen Schlaganfall. Die Diagnose lautete „Globale Aphasie“. Seinen Beruf als Professor für Filmgestaltung an der Fachhochschule Mainz musste er aufgeben.

In der Zeit großer Verunsicherung und Trauer begann Prof. Dr. Harald Pulch zu wandern. Er nahm seinen Fotoapparat mit. Er hatte vieles, was ihm wichtig war, verloren und wußte nicht, welche Richtung er seinem neuen Leben geben konnte. Auf dem Boden hat er seine Bilder gefunden. Kennzeichen, Zebrastrifen, Messpunkte und vieles andere hat er abgelichtet.

Die Bilder von der Champs Elysees in Paris, die Zebrastrifen Elbas und die Kreuze im Odenwald – überall gab es Zeichen, die auf Wege, Ziele, Richtungen hindeuteten. Manchmal waren diese Zeichen klar, manchmal unverständlich, oft einfach nur schön.

Die Welt ist vorhanden. Prof. Dr. Harald Pulch fotografiert weiter...

**DONNERSTAG : 15. MÄRZ 2018**

**PROGRAMM : Universität am Sanderring  
Hörsaal A**

- 17:30 – 18:00 Uhr **Begrüßung**  
**Prof. Dr. Walter Huber**  
**Grußworte**
- 18:00 – 19:00 Uhr **Dokumentarfilm**  
**„Wir machen unser Ding...“**
- ab 19:00 Uhr **Weinempfang**  
**Eröffnung der Fach- & Bilderausstellung**



GRÄFLICHE KLINIKEN  
MORITZ KLINIK

**WENN WORTE FEHLEN**  
**Aphasie-Intensivtherapie**

Wenn Worte fehlen und Patienten durch eine Aphasie im alltäglichen Leben eingeschränkt sind, dann benötigen sie oft eine intensive logopädische Therapie. Im Aphasie- und Dysphagie-Centrum der Moritz Klinik können wir Ihnen die Aphasie-Intensivtherapie ambulant und stationär anbieten. Hierfür wird ein individuelles Trainingsprogramm konzipiert, das in Einzeltherapien, in Kleingruppen und am PC durchgeführt wird.

Weitere Angebote: Physio- und Ergotherapie, Verkehrsmedizinische Beratung (VMC), Mobile kognitive Therapie (MOKO)

**MORITZ KLINIK**  
**BAD KLOSTERLAUSNITZ**



Die Moritz Klinik Bad Klosterlausnitz gehört zur Unternehmensgruppe Graf von Oeynhausen-Sierstorpf. Sie liegt inmitten des Thüringer Holzlandes nahe der Städte Weimar und Jena.



**Sprechen Sie uns an!**  
**Wir beraten Sie gerne!**

Anke Oertel, Leitende Logopädin  
Telefon: 036601.49-521  
E-Mail: [anke.oertel@moritz-klinik.de](mailto:anke.oertel@moritz-klinik.de)

Katharina Herzog, Logopädin  
Telefon: 036601.49-525  
E-Mail: [katharina.herzog@moritz-klinik.de](mailto:katharina.herzog@moritz-klinik.de)

**Moritz Klinik GmbH & Co. KG** • Hermann-Sachse-Straße 46  
07639 Bad Klosterlausnitz • [www.moritz-klinik.de](http://www.moritz-klinik.de)

**FREITAG : 16. MÄRZ 2018**

**VORTRÄGE : Universität am Sanderring**

**Hörsaal A : 09:00 – 12:30 Uhr**

**Moderation: Martin Salzl**

A 09:00 – 09:45 Stefan Stricker, Deutsche Schlaganfallstiftung:  
**Geschulte Schlaganfall-Helfer(innen)  
in der ambulanten Schlaganfall-Nachsorge**

B 09:45 – 10:30 Dr. Cornelius Werner: **Schlaganfall –  
Prävention und Akutbehandlung:**  
Standards und neue Erkenntnisse

PAUSE

**Moderation: Christa Elsel**

C 11:00 – 11:45 Prof. Dr. Hellmuth Obrig: **Hirnbilder  
und Aphasie:** Potenzial für die Aphasie-  
behandlung

D 11:45 – 12:30 Dr. Wolfram Ziegler: **Sprechmotorik:**  
Grundlagen und Störungen

**VORTRÄGE : Hörsaal B : 09:00 – 12:30 Uhr**

**Moderation: Markus Kammer**

E 09:00 – 09:45 Hanna Jakob, Mona Späth: **neolexon  
– Individuelle Aphasie- und Sprech-  
apraxietherapie mit dem Tablet**

F 09:45 – 10:30 Julia Petzer: **Aphasie in der multi-  
kulturellen Gesellschaft**

PAUSE

**Moderation: Susanna Müller**

G 11:00 – 11:45 Dorothea Frangopoulos, Fritzi Wieland,  
Prof. Dr. Norina Lauer: **Einfach lesen!?**  
Wie gut ist Literatur in einfacher Sprache  
für Menschen mit Aphasie geeignet?

H 11:45 – 12:30 Robert Darkow: **Was halten tote Fische  
von traurigen Menschen:** Eine Huldigung  
der menschlichen Sprache

## FREITAG : 16. MÄRZ 2018

### VORTRÄGE : Hörsaal C : 09:00 – 12:30 Uhr

Moderation: Uwe Keller

- I 09:00 – 09:45 Chantal Keller: **Aphasische Menschen nehmen ihr Schicksal selbst in die Hand:** Erfahrungen und Ziele der Aphasie-Selbsthilfe in Luxemburg
- J 09:45 – 10:30 Nina Heck: **Bewegung in der Aphasie-therapie:** Bedeutung der Grundlagenforschung für die sprachtherapeutische Praxis

PAUSE

Moderation: Helmut Glogau

- K 11:00 – 11:45 Prof. Dr. Harald Pulch, Claudia Neubert: **Wir machen unser Ding...**  
Die Entstehung des Filmes (Teil 1)
- L 11:45 – 12:30 Prof. Dr. Harald Pulch, Claudia Neubert: **Wir machen unser Ding...**  
Die Entstehung des Filmes (Teil 2)

### AUSSTELLER : Hörsaal D : 09:00 – 12:30 Uhr

- 09:00 – 09:30 Carina Greten, Logopädin und Linguistin, Prentke Romich GmbH: **Teilhabe verbessern und Kommunikation erleichtern mit RehaFoXX**, einem dialogorientierten Wortschatz für Menschen mit Aphasie
- 09:30 – 10:00 Stephan Meuth, Orthopädiemechaniker Pro Walk GmbH: **Die Rehabilitation der Hand nach Schlaganfall:** Neues und Bewährtes!
- 10:00 – 10:30 Niklas Alka, Logopäde, epitech GmbH: **Elektronische Möglichkeiten der unterstützenden Alltagskommunikation**
- 10:30 – 11:00 Heike Frankenberger, Rezida Funk, Gudrun Richter, BZO: **Die praktischen Ergebnisse der Projektarbeit des BZO's:** Broschüren, Tagesplaner, Erste-Hilfe Infoflip, Reise-Checkliste und Plan für die Klinik

FREITAG : 16. MÄRZ 2018

- 11:00 – 11:30 Stephan Runge (Geschäftsführung), Kathrin Billo (Therapieleitung), Aphasie-Zentrum Vechta gmbH: **Die Wirksamkeit neurologischer Intensiv-Therapie ist durch klinische Studien bewiesen!**
- 11:30 – 12:00 Kristina Krogemann und Clemens Ziegler, Rehavista: **Das Logopad in der Aphasieversorgung**
- 12:00 – 12:30 Bernd Simon, Mediclin: **Warum ausgerechnet Bayreuth?** Außergewöhnliche und hoch-effektive Therapieprogramme für Patienten mit Aphasie, Parkinson und Bewegungseinschränkungen

## SPRACHTHERAPIE INTENSIV im Urlaub

... da geht noch was!



Spontansprache >>  
SPRACHTHERAPIE INTENSIV  
BAD WILDBAD



07081 95 79-770  
info@sprachtherapie-intensiv.de  
www.sprachtherapie-intensiv.de

**FREITAG : 16. MÄRZ 2018**

**Universität am Sanderring : 14:30 – 17:30 Uhr**

## **WORKSHOPS für Therapeuten**

- 01 Claudia Sedlmeier: **Gesteneinsatz in der Aphasietherapie**
- 02 Dr. Ilona Rubi-Fessen: **Akut sprachlos – Diagnostik der akuten Aphasie**
- 03 Malte Jädicke (Teil 1): **„Atem und Schlucken“: Funktionen des fazio-oralen Trakts**, Therapieansätze im F.O.T.T.-Konzept (2-teilig)
- 04 Hanna Jakob, Mona Späth: **Individuelle Aphasie-Therapie mit dem Tablet**
- 05 Dr. Anja Wunderlich, Dr. Ingrid Aichert: **Einführung in die zentralen Dyslexien und Dysgraphien**
- 06 Simon Friede: **Aphasie bei Kindern und Jugendlichen: Einführung und Überblick**
- 07 Markus Mende: **Phonologische Therapie bei Aphasie: theoriegeleitet und störungsspezifisch! Grundlagen, Diagnostik & Therapie expressiv-phonologischer Störungen**
- 08 Christina Kurfeß, Franziska Ammer: **Dysarthrie: Diagnostik und Therapie**
- 09 Holger Grötzbach (Teil 1): **Update Aphasie – Neues in der Aphasiediagnostik und -therapie** (2-teilig)
- 10 Nina Jacobs (Teil 1): **CIAT-Colloc: Ein Therapieprogramm für aphasische Patienten im gruppen- oder einzeltherapeutischen Setting** (2-teilig)
- 11 Prof. Dr. Norina Lauer: **Alltagsorientierte Diagnostik und Therapie der Akalkulie bei Menschen mit Aphasie**
- 12 Dr. Tabea Wuttke: **Wenn die Sprache stolpert: Demenzformen und deren sprachliche Defizite**

## FREITAG : 16. MÄRZ 2018

- 13 Anja Staiger, Theresa Schölderle (Teil 1):  
**Methoden der Dysarthriediagnostik** (2-teilig)
- 14 Christina Möhrle: **Humor im logopädischen Arbeitsalltag**: Das Salz in der Bachstubensuppe
- 15 Dr. Ulrike de Langen-Müller, Prof. Dr. Helmut Teichmann:  
**Sprache und Denken**: Auseinandersetzung mit einem therapierelevanten Tabu (auch für interessierte Betroffene und Angehörige)

### WORKSHOPS für Betroffene und Angehörige

- 16 Robert Darkow, Elisabeth Meyer: **Schwere Aphasie und Computer**: Wie können Computer, Tablet und Smartphone bei schwerer Aphasie eingesetzt werden?
- 17 Ulrike Steinhöfel (Aphasikerin), Theresia Teusen:  
**Sexualität und Schlaganfall/Aphasie**: Wie kann Sexualität neu belebt werden? (für Aphasiker mit Partnern und Singles)
- 18 Lilo Halbleib: **Ohne Noten geht's zum Ziel**:  
Veeh-Harfen-Spiel
- 19 Frank Regenbrecht, Grit Fischer (Teil 1): **Kommunikation beim Tanzen**: Argentinischer TANGO! (2-teilig)
- 20 Dr. Andreas Winnecken: **Kann Aphasie zum „Freund“ werden?** Austausch zwischen Betroffenen und Mit-Betroffenen
- 21 Margit Liebeskind: Encaustic: **Wachsmalerei wie im alten Ägypten und Griechenland** (nur für Betroffene)
- 22 Barbara Ullmann: **Yoga auf dem Stuhl**: Bewußte Atmung und gezielte Körperbewegungen (nur für Betroffene)
- 23 Tim Neeten, Petra Fischhuber: **Selbständig im Alltag**: Arbeiten in der Küche (nur für Betroffene)
- 24 Susanne Okreu, Anja Götz: **Das Gespräch suchen – Lösungen finden**: Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit Aphasie (nur für Angehörige)

## WORKSHOP ANMELDUNG

Online-Anmeldung unter

**[www.aphasie-unterfranken.de](http://www.aphasie-unterfranken.de)**

Wenn Sie eine E-Mail-Adresse angeben,  
erhalten Sie unmittelbar eine Anmeldebestätigung.

**Bitte trennen Sie zur Anmeldung per Post oder  
Fax (0931.299 75-29) diesen Mittelteil heraus.**

Vorname, Name \_\_\_\_\_

Einrichtung \_\_\_\_\_

Straße, Nr. \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

BRA-Mitgliedsnr. \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_

- Betroffene/r**       **Therapeut/in**  
 **Angehörige/r**       **Schüler/Student**

**Bitte pro Person eine Anmeldung!**

## ANMELDUNG FREITAG

### Freitag : 16. März 2018

Bitte geben Sie eine Alternative zu Ihrem Workshop an, falls dieser bereits belegt ist.

**Workshop Freitag** (bitte Ziffer eintragen)

**Workshop Freitag alternativ**

- Vollzahler** ..... 140 Euro
- Schüler/Student** (bitte Bescheinigung beilegen) ..... 90 Euro
- Schülergruppe** (ab 15 Personen)..... 70 Euro
- Betroffene und Angehörige** ..... 80 Euro

#### Ermäßigung für Mitglieder:

- Mitglieder BRA** (bitte Mitgliedsnummer angeben) .... 125 Euro
- Fördermitglieder  
Gesellschaft für Aphasie &  
Schlaganfall Unterfranken** ..... 125 Euro
- Betroffene und Angehörige  
Mitglieder BRA** (bitte Mitgliedsnummer angeben) ..... 70 Euro
- Betroffene und Angehörige,  
Fördermitglieder Gesellschaft für  
Aphasie & Schlaganfall Unterfranken**..... 70 Euro

## ANMELDUNG SAMSTAG

### Samstag : 17. März 2018

Bitte geben Sie eine Alternative zu Ihrem Workshop an, falls dieser bereits belegt ist.

**Workshop Samstag** (bitte Ziffer eintragen)

**Workshop Samstag alternativ**

**Freitag : 16. März : ab 19:30 Uhr**

## Austausch & Begegnung im Bürgerspital

Das Essen erfolgt à la carte, die Rechnung wird individuell beglichen. Bei Teilnahme bitte auf Anmeldung (siehe unten) ankreuzen.

- Teilnahme an „Austausch & Begegnung“**  
**Freitag, 16.03.2018, ab 19:30 Uhr** im Bürgerspital  
zum Hl. Geist, Theaterstraße 19, 97070 Würzburg

## ANMELDUNG

**Die Zahlung Ihrer Tagungsgebühren wird auf das Konto der HypoVereinsbank Würzburg**

(Konto-Inhaber Aphasiker-Zentrum Unterfranken gGmbH),

**IBAN: DE44 7902 0076 0326 2187 15**

**BIC: HYVEDEMM455**

(Konto 326 218 715, BLZ 790 200 76)

**unter dem Kennwort „Aphasie-Tagung“ erbeten.**

**Anmeldung Online: [www.aphasie-unterfranken.de](http://www.aphasie-unterfranken.de)**

**Anmeldung per Post:** Zentrum für Aphasie & Schlaganfall  
Unterfranken, Robert-Koch-Straße 36, 97080 Würzburg

**Anmeldung per Fax:** 0931.29975-29

**Bei Fragen erreichen Sie uns unter Telefon 0931.29975-0**



**Klinik  
Bavaria**  
Bad Kissingen



Nähere  
Infos finden  
Sie auf unserer  
Webseite.

## Wenn die Sprache fehlt...

Das multiprofessionelle Team unseres Fachbereichs Neurologie behandelt Patienten nach/mit Schlaganfall, Schädel-Hirn-Verletzungen und progredienten neurologischen Erkrankungen. Gemeinsam mit Ärzten, Pflegern, Ergo- und Physiotherapeuten sowie Neuropsychologen nehmen die Logopäden in der Behandlung eine zentrale Rolle ein. Sprach-, Sprech-, Stimm-, und Schluckstörungen finden so die geeignete Therapie.

Als Partner der Gesundheit steht die Klinik Bavaria seit nunmehr über 25 Jahren im Dienste des Patienten und hilft, einen Weg zurück in ein selbstständiges Leben zu finden.

**KLINIK BAVARIA** | Von-der-Tann-Straße 18–22 | 97688 Bad Kissingen  
Tel.: 0971 829-0 | [info@klinik-bavaria.com](mailto:info@klinik-bavaria.com) | [www.klinik-bavaria.com](http://www.klinik-bavaria.com)



## Sprach-Intensiv Rehabilitation in Bayreuth

Patienten erreichen nach einer Aphasie mit dem Sprach-Intensiv-Therapieprogramm eine deutliche Verbesserung ihrer sprachlichen Fähigkeiten



**Weitere innovative Therapiemethoden im Reha-Zentrum:**

**Laufen (LYRA® Gangtrainer):** Mit dem Gangtrainer schaffen gehbehinderte Patienten den Schritt zurück in einen selbstbestimmten Alltag.

**Greifen – Bewegung – Geschicklichkeit – Wahrnehmung (Tyromotion® Armstudio):** Hochmoderne, robotic- und computergestützte Therapiegeräte zur Behandlung der oberen Extremität ergänzen sich zu einem genau abgestimmten Behandlungskonzept.

**Das MediClin Reha-Zentrum Roter Hügel beweist seit über 25 Jahren höchste Kompetenz in der Behandlung von Patienten mit Aphasie und Schlaganfall.**

Weitere Infos finden Sie unter [www.reha-zentrum-roter-huegel.de](http://www.reha-zentrum-roter-huegel.de) | Kontakt: Jakob-Herz-Str. 1, 95445 Bayreuth  
Telefon 0921.309-223, [Logopaedie.RRH@mediclin.de](mailto:Logopaedie.RRH@mediclin.de)



## SAMSTAG : 17. MÄRZ 2018

### VORTRÄGE : Hörsaal A : 09:00 – 10:30 Uhr

Moderation: **Sonja Stefan**

M 09:00 – 09:45 Christina Kurfeß, Constanze Flader:  
**Effektivität in der Behandlung von  
Aphasie und Dysphagie:** Eine Diskussion  
zur Frequenz in Wissenschaft und Praxis

N 09:45 – 10:30 Prof. Dr. Tanja Grewe:  
**Kommunikation im Alter:**  
Was ist so besonders daran?

### VORTRÄGE : Hörsaal B : 09:00 – 10:30 Uhr

Moderation: **Ulla Goetz**

O 09:00 – 09:45 Michael Goetz:  
**Erste Erfahrungen mit der neuen  
Pflegeversicherung für Aphasiker**

P 09:45 – 10:30 Markus Kammer, Anja Lehmann-Kammer:  
**Aphasie – von Dir lasse ich mich nicht  
unterkriegen!** Auch wenn es schwer ist –  
Ich gehöre dazu!

### VORTRÄGE : Hörsaal C : 09:00 – 10:30 Uhr

Moderation: **Stefan Jedlicka**

Q 09:00 – 09:45 Maria Barthel, Dagmar Amslinger:  
**Junge Menschen in der Selbsthilfe:**  
„Was geht ab?“

R 09:45 – 10:30 Lea Weber, Sabrina Kempf,  
Prof. Dr. Norina Lauer:  
**Aphasie Selbsthilfegruppen:**  
Aktuelle Situation und künftige Perspektiven

## SAMSTAG : 17. MÄRZ 2018

### AUSSTELLER : Hörsaal D : 09:00 – 11:00 Uhr

- 09:00 – 09:30 Dr. R.-P. Mathes, TMND GmbH:  
**Aphasie und Elektronische Kommunikationshilfen**
- 09:30 – 10:00 Dr. Juliane Mühlhaus,  
Deutscher Bundesverband Logopädie:  
Using evidenssst.org: **Nutzung von Open-Source-Evidenz im klinischen Alltag**
- 10:00 – 10:30 Dr. Gabriele Scharf-Mayer, Spontansprache,  
Sprachtherapie intensiv:  
**Intensive Sprachtherapie im Urlaub... da geht noch was!**
- 10:30 – 11:00 Tina Keck, Logopädin Bachelor (NL),  
Sprachpathologin M.A,  
Chantal Scharrenbroich-Middeldorf,  
Dipl. Päd.-Sprachtherapeutin:  
**Intensive Therapie im LogoZentrum Lindlar**

### PODIUM : Hörsaal A : 11:00 – 12:15 Uhr

Moderation: Prof. Dr. Walter Huber,  
**Aphasie: Ein „auf und ab“ der Gefühle!?**  
**Aphasiker miteinander im Gespräch... mit Ulrike Steinhöfel und Marina Fraas**

*Achtung! Eine Beschreibung aller Beiträge finden Sie unter [www.aphasie-unterfranken.de](http://www.aphasie-unterfranken.de)*

**SAMSTAG : 17. MÄRZ 2018**

**Universität am Sanderring : 13:30 – 16:30 Uhr**

## **WORKSHOPS für Therapeuten**

- 25 Julia Petzer: **Verständigungsprobleme?** Aphasietherapie bei Mehrsprachigkeit
- 26 Malte Jädicke (Teil 2): **„Atem und Schlucken“:** Funktionen des fazio-oralen Trakts, Therapieansätze im F.O.T.T.-Konzept (2-teilig)
- 27 Sabine Kupke, Elisabeth Marx: **Aktivitätenorientierter Ansatz unter Einbezug von UK**
- 28 Brigitte Dempf, Beate Gollan, Dr. Michaela Zeh-Hau: **Gut Leben mit Aphasie:** Wie kann ambulante Sprachtherapie beitragen?
- 29 Karen Lorenz: **SpAT®-SprechApraxieTherapie bei schwerer Aphasie**
- 30 Simon Friede: **Aphasie bei Kindern und Jugendlichen:** Konsequenzen im sozialen und schulischen Kontext
- 31 Vibeke Maass-Masoud: **Gruppentherapie bei Dysarthrie**
- 32 Dr. Julia Büttner: **Diagnostik bei kognitiven Kommunikationsstörungen:** Schwerpunkt Pragmatik
- 33 Stefan Meyer, Julia Lang: **Vom Hören und Verstehen:** Synergien von Logopädie und Hörgeräteakustik in der Aphasietherapie
- 34 Dr. Ingrid Aichert, Dr. Anja Wunderlich: **Sprechapraxie:** Eine Einführung zur Theorie, Diagnostik und Therapie
- 35 Holger Grötzbach (Teil 2): **Update Aphasie – Neues in der Aphasiediagnostik und -therapie** (2-teilig)
- 36 Nina Jacobs (Teil 2): **CIAT-Colloc:** Ein Therapieprogramm für aphasische Patienten im gruppen- oder einzeltherapeutischen Setting (2-teilig)
- 37 Dr. Tabea Wuttke: **Sinn und Unsinn der Sprachtherapie bei Demenz**

- 38 Anja Staiger, Theresa Schölderle (Teil 2):  
**Methoden der Dysarthriediagnostik** (2-teilig)
- 39 Daniela Pässler-van Rey, Brigitte Klocke:  
**Zurück ins Erwerbsleben trotz Aphasie?**  
Verbesserung der Teilhabe durch Beschäftigung  
(auch für interessierte Betroffene und Angehörige)

## WORKSHOPS für Betroffene und Angehörige

- 40 Robert Darkow, Elisabeth Meyer: **Mittel-schwere Aphasie und Computer:** Wie können Computer, Tablet und Smartphone bei schwerer Aphasie eingesetzt werden?
- 41 Hanna Jakob, Mona Späth: **Digitale Trainingsmöglichkeiten am Tablet**
- 42 Bernd Krieger, Rolf Wagner: **Das Leben ist eine Partie Schach:** Schach spielen für Betroffene
- 43 Frank Regenbrecht, Grit Fischer (Teil 2): **Kommunikation beim Tanzen:** Argentinischer TANGO! (2-teilig)
- 44 Michael Goetz: **Erste Erfahrungen mit der neuen Pflegeversicherung für Aphasiker**
- 45 Heike Frankenberger: **Bewegung bewegt:** Spaß, Sprach- und Kopfarbeit durch Bewegung  
(nur für Betroffene)
- 46 Sieghardt Neubert, Rolf Brettschneider: **Die Natur im kleinen Maßstab nachgebaut** – in Anlehnung an den Modelleisenbahnbau (nur für Betroffene)
- 47 Winni Bellinghausen, Markus Kammer: **Golfen**  
(nur für Betroffene)
- 48 Dr. Andreas Winnecken: **Der Schlaganfall im familiären System:** Die Welt der Mit-Betroffenen (nur für Angehörige)
- 49 Christina Möhrle: **Humor verleiht Flügel:** Lachend die Grenzen der Sprache überwinden (nur für Angehörige)

# **Intensive Sprachtherapie**

**Logopädie  
Ergotherapie  
Physiotherapie**

**weitere Angebote:**

pflegerische Betreuung  
verkehrspsychologische Beratung  
ärztliche Behandlung  
psychotherapeutische Begleitung

Unser modern ausgestattetes Zentrum bietet Ihnen eine angenehme Wohlfühlatmosphäre mit barrierefreien Unterkünften, Verpflegungsservice sowie einem Schwimmbad.

## **Interdisziplinäres Logopädiezentrum für Intensivtherapie und ambulante Therapie**

Bismarckstr. 3-7  
97980 Bad Mergentheim  
Telefon: 07931 9482680  
[www.das-logopaediezentrum.de](http://www.das-logopaediezentrum.de)  
[info@das-logopaediezentrum.de](mailto:info@das-logopaediezentrum.de)  
Leitung: Caroline Schulte

**„WIR“ GEMEINSAM FÜR IHRE GESUNDHEIT**

# VERANSTALTUNGORT

**1. Tagungsort: Neue Universität Würzburg,**  
Sanderring 2, 97070 Würzburg

**2. Tagungsort: Berufsfachschule für Logopädie,**  
Bibrastraße 8, 97070 Würzburg

**Parken:** Die anliegenden Parkplätze sind durchweg kostenpflichtig. Es besteht die Möglichkeit, kostenfreie Parkplätze am Main (Talavera) zu nutzen. Von dort aus können Sie mit der Linie 4 direkt bis Sanderring fahren.

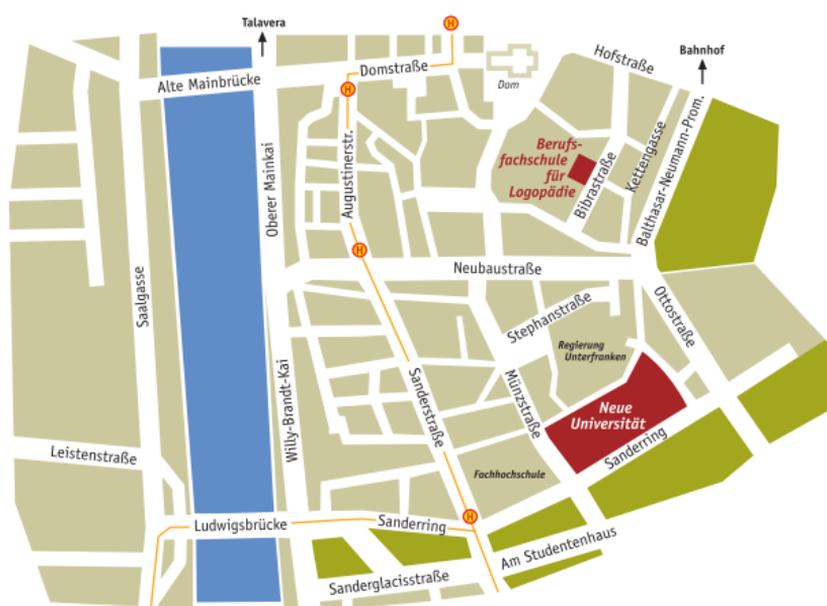
**Öffentliche Verkehrsmittel:** Vom Hauptbahnhof ist der Tagungsort mit den **Straßenbahnlinien 1, 3 und 5, Haltestelle Sanderring**, direkt zu erreichen.

**Die Teilnehmer sind berechtigt, alle Linien im Stadtnetz kostenlos zu benutzen, die Eintrittskarte gilt als Fahrkarte.**

**Öffnungszeiten Tagungsbüro:** Neue Universität Würzburg:  
15. März 2018 ab 16:00 Uhr  
16. März 2018 von 8:00 bis 18:00 Uhr  
17. März 2018 von 8:00 bis 16:30 Uhr

**Zur Verpflegung der Gäste:** Am Tagungsort werden Getränke und Snacks (belegte Brötchen, Kuchen etc.) verkauft. Für Teilnehmer ist in der Cafeteria ein betreuter Treffpunkt eingerichtet. Das Café wird von jungen Aphasikern aus Oberfranken organisiert. Der Erlös kommt deren Arbeit zugute.

**Für Zimmerreservierungen:** Wenden Sie sich bitte an die **Congress-Tourismus-Würzburg**, Telefon 0931.37 2371  
Fax 0931.37 36 52, E-Mail: [hotels@wuerzburg.de](mailto:hotels@wuerzburg.de)



## VERANSTALTER



**Zentrum für  
Aphasie & Schlaganfall**  
Unterfranken 

Robert-Koch-Straße 36  
97080 Würzburg

### In Kooperation mit



**Gesellschaft für  
Aphasie & Schlaganfall**  
Unterfranken e.V. 



**Bundesverband  
für die Rehabilitation  
der Aphasiker e.V.**

### Programmkonzeption

**Zentrum für Aphasie & Schlaganfall**, Beate Hechtle-Frieß

### Layout

**ICON Kommunikationsdesign**, [www.iconline.de](http://www.iconline.de)



## Zentrum für Diagnostik und Therapie bei Schluckstörungen **DAS DYSPHAGIEZENTRUM**

### Unsere Aufgabengebiete:

- Schlucksprechstunde mit klinischer, endoskopischer & radiologischer Diagnostik und Befunderhebung
- stationäre Aufnahme von Patienten
- Vermittlung von Patienten in Spezialkliniken
- Hilfe beim Umstellungsmanagement in Praxen, Kliniken & sonstigen Einrichtungen
- Vermittlung von Kontakten für Patienten zur Erstversorgung bei Trachealkanülenanlagen
- Supervisionen
- Patientenbetreuung und Angehörigenberatung
- Telefonberatung zum Selbstkostenpreis
- Seminarangebot für Ärzte, Therapeuten & Pflegekräfte

Fachliche Leitung: Mirko Hiller, MSc/Neurorehabilitation.

Weiterführende Informationen finden Sie unter: DAS DYSPHAGIEZENTRUM,  
Scherbank 18, 09456 Annaberg-B. Tel.: 03733/4195600

**[www.das-dysphagiezentrum.de](http://www.das-dysphagiezentrum.de)**

**NEU!**

## **Tages-Seminar für PartnerINNE<sup>N</sup> von aphasisch Betroffenen und auch für Betroffene!**

**„Sinnvolles, geordnetes Üben bei Aphasie – Ideen zur Beschleunigung der sprachlichen Restitution durch häusliches Üben parallel zur Sprachtherapie.“**

### **Liebe PartnerINNE<sup>N</sup>, liebe aphasisch Betroffene!**

Lernen Sie methodisch-relevante Ideen und übungsdidaktische Grundsätze kennen für ein therapiebegleitendes, privates Üben zur Erzielung besserer Sprach-Übungseffekte!

- Durch geordnetes Üben sprachtherapeutischer Inhalte die aphasische Sprache deutlich und in überschaubarer Zeit verbessern! „Intuitives“

Üben ist meist kontraproduktiv!  
Aphasisch Betroffene brauchen Übungshilfen, um ihre Übungsaufgaben bewältigen zu können!

- Sinnvolles Übungsverhalten zu Hause unterstützt das Spracherlernen und verringert das Vergessen der gelernten Therapienhalte!

- Geordnetes Üben vertieft sprachliche Funktionen wie das Sprechen in Sätzen, das initiativ Sprechen, das laute Lesen, das Verstehen von Fragen usw. und

„befeuert“ die neuen Sprach-Nerven-Verbindungen!

- Zusätzliches, geordnetes Üben erhöht die Intensität des therapeutischen Lernens und ist somit ein wichtiger Wirkfaktor für die ergebnisreiche Restitution der Sprache.

**Termine:** 25.11.2017, 17.02.2018, 21.04.2018, 08.09.2018, 10.11.2018

Veranstaltungsort ist das LogoZentrum Lindlar  
[www.logozentrumlindlar.de](http://www.logozentrumlindlar.de)  
Tel. +49 (0) 22 66 / 9 06 – 0.  
Seminarleiter ist  
Dr. Volker Middeldorf.

Die Ausschreibung dieses Seminars sowie weitere Einzelheiten finden Sie unter **»NEUES«** auf der Website des LogoZentrums Lindlar.

Veranstalter des Seminars ist der Förderverein des



**Logo  
Zentrum  
Lindlar**

# INFOS

## Preise:

Vollzahler.....	140 Euro
Schüler/Student.....	90 Euro
Schülergruppe (ab 15 Pers.).....	70 Euro
Betroffene und Angehörige.....	80 Euro

## Ermäßigung für Mitglieder:

Mitglieder BRA .....	125 Euro
Fördermitglieder Gesellschaft für Aphasie Unterfranken .....	125 Euro
Betroffene und Angehörige Mitglieder BRA .....	70 Euro
Betroffene und Angehörige Fördermitglieder Gesell. für Aphasie Unterfranken.....	70 Euro

## Die Zahlung Ihrer Tagungsgebühren

wird auf das Konto der

**HypoVereinsbank Würzburg**

(Kto-Inhaber Aphasiker-Zentrum Unterfranken gGmbH)

**IBAN: DE44790200760326218715**

**BIC-/SWIFT-Code: HYVEDEMM455**

(Kto. 326 218 715, BLZ 790 200 76)

**unter dem Kennwort „Aphasie-Tagung“ erbeten.**

**Eine Liste mit Referentenadressen** liegt im Tagungsbüro aus.

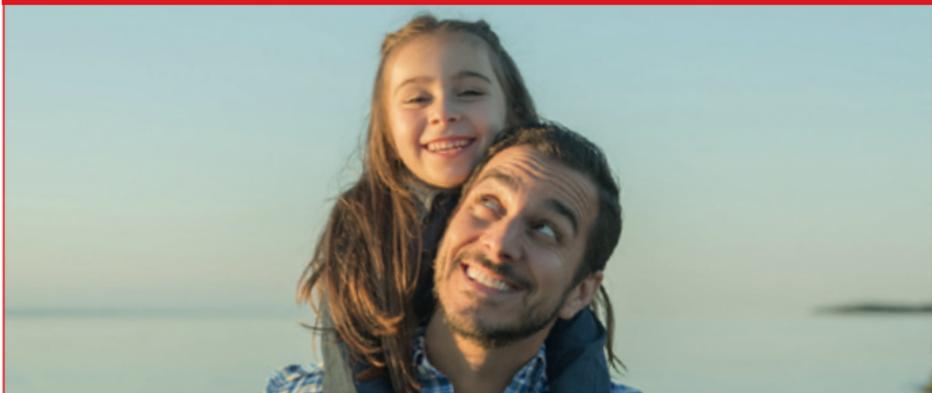
**Fortbildungspunkte für Logopäden** sind für die Veranstaltung beantragt.

**Die Abmeldung von der Veranstaltung** ist bis 4 Wochen vor Tagungsbeginn kostenfrei möglich. Danach bzw. bei Nichterscheinen erheben wir eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 40 Euro.

**Ihre Tagungsunterlagen** erhalten Sie ca. 3 Wochen vor der Veranstaltung.

# SPRECHEN VERBINDET

Sie leiden an Aphasie?  
Es ist nie zu spät! Lernen Sie wieder sprechen  
und haben Sie teil am Leben!



**Intensive Sprachtherapie**  
seit mehr als 25 Jahren

[www.logozentrumlindlar.de](http://www.logozentrumlindlar.de)  
Tel. +49 (0) 22 66 / 906 – 0



ANZEIGE



## Zurück zum Sprechen

- Selbstständiges Üben  
mit interessanten Videoszenen
- Polimodale Medien (CD/DVD/PC-Programme)  
zum multisensorischen Lernen
- ideale Ergänzung  
zur Sprachtherapie



 **LogoMedien®**

[www.logomedien.de](http://www.logomedien.de)

ANZEIGE

Schweigen ist  
nicht immer Gold.



Martin (45) hat durch einen Schlaganfall  
seine Sprache verloren – und heute  
wieder sein erstes Wort gesprochen.

***Dafür arbeiten wir.***



**Klinikgruppe  
Enzensberg**

[www.enzensberg.de](http://www.enzensberg.de)